

Experten-Hotline in Lindenbrunn

„Vom Suchen und Finden – Sprachtherapie nach Hirnschädigung“

Anlässlich des 5. europäischen Tages der Logopädie bietet das überregional anerkannte Aphasiezentrum Lindenbrunn aus Coppenbrügge am Freitag, dem 6. März, Hilfe und Informationen rund um neurologisch bedingte Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen bei Erwachsenen an.

Die Möglichkeit zur Kommunikation ist die entscheidende Voraussetzung zur Teilhabe am sozialen Leben. Etwa 200 000 Menschen in Deutschland leiden unter einer Sprach- oder Sprechstörung, die durch eine Schädigung des

Gehirns verursacht ist (Aphasie). Aufgrund von Unfällen, Schlaganfällen oder Operationen kommen jedes Jahr ca. 80 000 Neuerkrankungen dazu. Sprach- und Sprechstörungen können so schwerwiegend sein, dass sich die Patienten kaum noch mitteilen können. Gemeinsam mit den Betroffenen müssen wieder Wege zu den verschütteten Worten gefunden werden.

Hilfsangebote sind häufig nicht allen Geschädigten bekannt oder werden wahrgenommen. Aber es gibt Wege aus der Isolation und der Sprachlosigkeit.

Die gesetzliche Krankenversicherung sieht hierfür das Heilmittel Sprachtherapie vor, und gerade für den neurologischen Bereich ist deren Wirksamkeit gut belegt. Dabei ist es wichtig, dass die Therapie frühzeitig ansetzt, ausreichend intensiv stattfindet und die Bezugspersonen mit einbezieht. Dennoch gibt es für die Betroffenen und ihre Angehörigen viele Fragen: Welche Sprach- und Sprechstörungen gibt es? Welche Hilfe bietet die Sprachtherapie an? Wo bekommt ein Aphasiker die notwendige Therapie? Wie lange dauert die Behandlung?

Welche Perspektiven auf Heilung gibt es? Wo finden Patienten und deren Angehörige andere Betroffene, mit denen sie sich austauschen können? „Diese Informationen sind dringend nötig, und bei uns werden diese und weitere Fragen durch unser Expertenteam kompetent beantwortet“, so Hendrik Dreissig, Leiter des Aphasiezentriums. „Wir stehen am 6. März zwischen 10.00 Uhr und 17.30 Uhr unter der Rufnummer 05156 782 380 oder per E-mail aphasie@Krankenhaus-Lindenbrunn.de für alle Interessierten bereit.“



KRANKENHAUS LINDENBRUNN



Logopädische Ambulanz im Krankenhaus Lindenbrunn

Lindenbrunn 1

31863 Coppenbrügge

Tel.: 05156 – 782-380

Fax: 05156 – 782-155

Das Krankenhaus Lindenbrunn hat sich als neurologische und geriatrische Fachklinik bei stationären Rehabilitationsbehandlungen überregional einen ausgezeichneten Ruf erarbeitet. Der hohe Qualitätsstandard unseres Teams aus erfahrenen Therapeuten steht Ihnen auch im ambulanten Bereich zur Verfügung. Schwerpunkt ist die Therapie neurologisch bedingter Sprach- u. Schluckstörungen nach Hirnverletzung.

In der Abteilung Sprachtherapie bieten wir Ihnen stationäre und ambulante Behandlungen von:

- **Aphasie** (Sprachstörung)
- **Dysarthrie** (Sprechstörung)
- **Dysgraphie** (Schreibstörungen)
- **Dysphagie** (Schluckstörungen)

in Einzel- und Gruppentherapien nach aktuellen wissenschaftlichen Standards. Alle Kassen u. Privat.

Unsere speziellen Angebote in Beratung, Therapie und Diagnostik:

- **Aphasie-Regionalzentrum** des Bundesverband Aphasie e.V.
- **Selbsthilfegruppe** für Aphasiker
- Ambulante **Sprachtherapie**
- Ambulante **Schlucktherapie**
- **Schluckdiagnostik** durch Videofluoroskopie (Röntgen)
- Schlucktherapie mit Einsatz von **Bio-Feedback** Geräten

www.Krankenhaus-Lindenbrunn.de

